world insight



Mo., 10.04.28 - Do., 04.05.28 | 25 Tage ab € 3.799,-

Erlebnisreise

Vietnam, Kambodscha und Laos

Große Indochina-Reise

Highlights

› Übernachtung auf einer Dschunke in der Halong-Bucht

› Vietnam mit Kochkurs und Wasserpuppentheater

› Kambodschas Küste mit Kep und Kampot entdecken

› fantastisches Angkor, zauberhaftes Luang Prabang

› herrliche Bergwelten in Laos

Reisfelder in Vietnam, Tempel im Urwald in Kambodscha, tropische Landschaften in Laos – auf dieser Tour erlebst du die ganze Vielfalt Indochinas! In Vietnam verbringen wir eine Nacht an Bord einer Dschunke in der Halong-Bucht, verlieren uns im modernen Großstadtdschungel von Ho-Chi-Minh-Stadt und erkunden das Mekong-Delta per Boot. Dann Kambodscha: In Angkor fühlst du dich wie ein Entdecker, wenn wir gemeinsam den vom Dschungel überwucherten Tempel von Ta Prohm durchstreifen oder die Küste im Süden in Kampot und Kep erkunden. Bezauberndes Laos zum Schluss: Das Herz von Laos schlägt in Luang Prabang: Mönche beim morgigen Almosengang beobachten, die Tempel der Stadt entdecken und am Mekong-Fluss flanieren. Auch die Region um Vang Vieng begeistert: mit atemberaubenden Karstfelsen und archaischen Dörfern – ihr werdet es lieben. Entdecke Indochinas Perlen mit allen Sinnen!

Tag 1 - Mo., 10.04.28
Flug nach Hanoi

Im Flug nach Fernost

Nutze die im Preis enthaltene Rail&Fly-Fahrkarte für eine umweltfreundliche und innerhalb Deutschlands kostenfreie Anreise zum Flughafen. Von Deutschland startet am frühen Nachmittag dein Flug nach Hanoi.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Flugzeug | Mahlzeiten: gemäß Bordservice

Tag 2 - Di., 11.04.28
Hanoi

Erste Eindrücke der Hauptstadt

Am frühen Morgen begrüßt uns unsere WORLD INSIGHT-Reiseleitung am Flughafen. Durch das Verkehrsgewühl der quirligen Hauptstadt geht es in einer knappen Stunde ins Hotel. Nachdem wir uns in den öffentlichen Räumlichkeiten des Hotels frisch gemacht haben, lassen wir uns in einem Café ein typisch vietnamesisches Frühstück schmecken. Dabei versorgt uns unsere Reiseleitung mit den wichtigsten Informationen für die kommenden Tage. Dann entdecken wir gemeinsam Hanoi: den Literaturtempel, den Ngoc-Son Tempel und den Hoan-Kiem-See. Im Anschluss laden wir euch zu einem traditionellen „Egg Coffee“ ein. Was das ist? Lasst euch überraschen. Am Nachmittag bleibt Zeit zum Ankommen: Gönne dir deine erste Massage oder lass dich bei einem Spaziergang durch die Altstadt treiben.

Fahrstrecke: 50 km | Übernachtung: Thang Long Espana* oder La Dolce Vita*** oder La Sante***(*) oder Muong Thanh*** in Hanoi | Mahlzeiten: gemäß Bordservice, F**

Tag 3 - Mi., 12.04.28
Hanoi

„Onkel Ho“

Wir machen mit der wohl wichtigsten Persönlichkeit des modernen Vietnam Bekanntschaft, mit Ho-Chi-Minh, den die Einheimischen liebevoll nur „Onkel Ho“ nennen. Dabei begegnen wir ihm zwar nicht persönlich, aber seinen Geist spüren wir bei unserer Besichtigung in der parkähnlichen Anlage des Ho-Chi-Minh-Komplexes überall. Unsere Reiseleitung erklärt uns währenddessen den langen und steinigen Weg Vietnams zur Unabhängigkeit. Im Ethnologischen Museum tauchen wir dann tiefer in die reichhaltige Kultur der ethnischen Gruppen des Landes ein. Gegen Mittag machen wir uns wieder auf den Weg in Richtung Unterkunft, wo du den restlichen Tag zur freien Verfügung hast. Wer möchte, kann sich auf der Rückfahrt in der Stadt absetzen lassen und dort für einen Bummel oder einen Abstecher in die Altstadt bleiben. Lass dir heute Abend die kulinarische Vielfalt der Hauptstadt auf keinen Fall entgehen.

Fahrstrecke: 15 km | Übernachtung: Thang Long Espana* oder La Dolce Vita*** oder La Sante***(*) oder Muong Thanh*** in Hanoi | Mahlzeiten: F**

Tag 4 - Do., 13.04.28
Hanoi – Halong-Bucht

Auf dem Wasser zuhause

Nach etwa drei Stunden Busfahrt erreichen wir gegen Mittag den Hafen von Halong-Stadt. Zusteigen bitte, es geht an Bord einer Dschunke! Die Halong-Bucht wurde von der UNESCO zum Weltnaturerbe erkoren, und wer sie erlebt, den wundert das nicht: Rund 2.000 Felsen aller Größen und Formen, die aus dem blau-grünen Wasser emporsteigen, lassen den Mund vor Staunen weit offenstehen. Während wir aus dem Hafen auslaufen, genießen wir fangfrischen Fisch zum Mittagessen. Anschließend zieht es uns an Deck und wir genießen die herrliche Natur, die an uns vorbeizieht. Am Nachmittag satteln wir um auf Kajaks, gleiten zusammen über das Wasser und entdecken die Luon-Höhle – auf diese Weise lässt sich die Halong-Bucht

einfach am besten erkunden. Zurück an Bord schippern wir weiter zur Insel Ti Top: Der Strand ist einer der wenigen Stellen in der Halong-Bucht, in der Baden offiziell erlaubt ist, deshalb werden wir nicht die Einzigen sein, die sich in die Fluten stürzen. Wir empfehlen daher den Aussichtspunkt der Insel zu erklimmen und den Blick aus der Vogelperspektive zu genießen. Am Abend lassen wir uns an Bord das Abendessen schmecken, und wer Lust hat, der beweist anschließend zusammen mit der Crew sein Geschick beim Fang von Tintenfischen! (Bitte beachte, dass das genaue Programm in der Halong-Bucht von der Reederei und dem Wetter abhängt. Es kann hier ggf. zu Abweichungen kommen.)

Fahrstrecke: 180 km | Übernachtung: Dschunke in der Halong-Bucht | Mahlzeiten: F, M, A

Tag 5 - Fr., 14.04.28
Halong Bucht – Hanoi – Nachtzug nach Hué

Zurück an Land

Wer früh aufsteht, wird bei gutem Wetter mit einem herrlichen Sonnenaufgang belohnt. Anschließend ein bisschen sportliche Betätigung gefällig? Beim morgendlichen Tai-Chi gibt es tolle Ausblicke gratis dazu! Auch alle anderen müssen früh aus den Federn, denn wir entdecken gemeinsam die „Höhle der Überraschung“ mit ihren vielen Stalaktiten und Stalagmiten – eine der schönsten Höhlen der Halong-Bucht. Zurück an Bord treten wir dann die ungefähr einstündige Rückfahrt zum Hafen an und lassen uns ein sehr frühes Mittagessen schmecken. Gute drei Stunden sind wir dann bis Hanoi unterwegs. Am Nachmittag laufen wir entlang der bekannten Phan Dinh Phung Street und schauen uns anschließend noch eine Aufführung im Wasserpuppentheater an. Aufführungen gibt es im ganzen Land, doch in Hanoi steht die bekannteste Spielstätte. Du hast noch etwas Freizeit, um dir ein leckeres Abendessen zu organisieren, bevor wir uns auf den Weg zum Bahnhof machen, wo wir planmäßig am Abend in den Nachtzug nach Hué steigen.

Fahrstrecke: 180 km (700 km im Zug) | Übernachtung: Zug | Mahlzeiten: F, M

Tag 6 - Sa., 15.04.28
Hué

Vietnamesisch kochen

Willkommen in der alten Kaiserstadt! Nur einen kurzen Transfer vom Bahnhof entfernt liegt unser Hotel, wo uns ein Frühstück erwartet. Anschließend gehen wir auf Entdeckungstour: Eine kurze Bootsfahrt bringt uns in das Dorf Thuy Bieu. Hier schauen wir uns zusammen mit unserer Reiseleitung erstmal ausgiebig mit dem Fahrrad (ca. 7 km; leicht) um. Wir besuchen eine Familie, die auf traditionelle Weise Weihrauchstäbchen herstellt. Dann wird es spannend: Auf dem lokalen Markt tauchen wir ein in die Geräusche, Gerüche und Farben Vietnams und kaufen unter Anleitung eines Kochs Zutaten für unser Mittagessen – heute nehmen wir den Wok selbst in die Hand! Doch bevor es ans Eingemachte geht, entspannen wir bei einem traditionellen vietnamesischen Fußbad und lassen uns massieren (10-15 Min.). Unter Anleitung des Küchenchefs lassen wir dann die Woks dampfen und genießen im Anschluss unsere selbst gekochten Speisen. Danach kehren wir ins Hotel zurück und beziehen unsere Zimmer. Der restliche Tag steht zur freien Verfügung.

Fahrstrecke: 10 km | Übernachtung: Park View* oder Moonlight***(*) in Hué | Mahlzeiten: F, M**

Tag 7 - So., 16.04.28
Hué – Hoi An

Über den Wolkenpass

Wir beginnen den Tag in Hue mit der Besichtigung der alten Kaiserstadt. Mit der imposanten Zitadelle entdecken wir eines der kulturellen Highlights der Region. Trotz sichtbarer Schäden durch die vergangenen Kriege erstrahlt sie in altem Glanz. Wir wandeln durch die Gärten der weitläufigen Anlage, besichtigen einige Tempel und nehmen uns für die Erkundung ausgiebig Zeit. Anschließend führt uns die insgesamt ca. vierstündige Fahrt über den Wolkenpass weiter Richtung Süden. Die Blicke unterwegs sind fantastisch – die steil abfallenden Berge scheinen buchstäblich ins Meer zu stürzen! Bei gutem Wetter – aber Achtung, der Pass macht seinem Namen alle Ehre – hat man von hier einen herrlichen Ausblick. In Da Nang legen wir einen Zwischenstopp ein und besuchen das Cham-Museum, wo wir gemeinsam die Schätze dieser untergegangenen Kultur erforschen. Danach setzen wir unsere Reise fort und erreichen schließlich am späten Nachmittag Hoi An, wo wir den Tag ausklingen lassen.

Fahrstrecke: 150 km | Übernachtung: Hoi An Garden Palace*(*) oder Shining Riverside***(*) oder Rosemary Boutique***(*) in Hoi An | Mahlzeiten: F**

Tag 8 - Mo., 17.04.28
Hoi An

Laternenstadt voller Charme

Am Vormittag erkunden wir gemeinsam die wichtigsten Sehenswürdigkeiten von Hoi An: Wir bewegen uns durch die von der UNESCO geschützten Stadt, entlang des Flusses und über die Hauptstraße, an der sich Geschäfte mit bunten Laternen und Tempel aneinanderreihen. Dabei entdecken wir den chinesischen Tempel Quan Cong, die chinesische Versammlungshalle Phuc Kien, das Alte Haus der Tan Ky und das lebendige Getümmel an der berühmten Japanischen Brücke. Im Anschluss steht dir der Tag zur freien Verfügung: mit dem Fahrrad oder Taxi zum Strand, oder ein Ausflug zu den Cham-Tempeln von My Son? Oder willst du einfach nur im Garten oder am Pool unseres netten Hotels entspannen?

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Hoi An Garden Palace*(*) oder Shining Riverside***(*) oder Rosemary Boutique***(*) in Hoi An | Mahlzeiten: F**

Tag 9 - Di., 18.04.28
Hoi An – Da Nang – Ho-Chi-Minh-Stadt

Per Flug nach Südvietnam

Der Morgen steht zur freien Verfügung: ein gemütliches Ausschlafen oder ein letzter Bummel durch die charmante Altstadt. Anschließend folgt der etwa einstündige Transfer zum Flughafen in Da Nang. Am Nachmittag fliegen wir in rund einer Stunde weiter nach Ho-Chi-Minh-Stadt, dem ehemaligen Saigon. Nach unserer Ankunft bringt uns ein Bus bequem zum Hotel, wo wir direkt einchecken können. Den Abend kannst du entspannt ausklingen lassen – deine Reiseleitung gibt dir gerne Empfehlungen für ein tolles Restaurant in der Nähe!

Fahrstrecke: 45 km | Übernachtung: Viet Lotus* oder Vien Dong*** oder Acnos Grand*** in Ho-Chi-Minh-Stadt | Mahlzeiten: F**

Tag 10 - Mi., 19.04.28
Ho-Chi-Minh-Stadt

DIE Metropole Vietnams

Den Vormittag widmen wir der heimlichen Hauptstadt Vietnams. Eine Metropole mit verrücktem Verkehr, riesigen Hochhäusern und jeder Menge Sehenswürdigkeiten. Wir starten am Wiedervereinigungspalast, schlendern durch den 30/4-Park in die Altstadt, passieren die Notre Dame-Kathedrale, das Hauptpostamt und die Oper und erleben das Alltagsleben bei den Straßenverkäufern und Händlern auf dem Ben Thanh-Markt. Gönne dir hier einen Eiskaffee „Café sua da“ – die Vietnamesen lieben ihn! Der restliche Tag steht dir zur freien Verfügung. Shoppen, Sightseeing auf eigene Faust, Besuch des Saigon Kommando Museums oder Entspannen in einem der vielen herrlichen Cafés? Du hast die Wahl!

Fahrstrecke: 5 km | Übernachtung: Viet Lotus* oder Vien Dong*** oder Acnos Grand*** in Ho-Chi-Minh-Stadt | Mahlzeiten: F**

Tag 11 - Do., 20.04.28
Ho-Chi-Minh-Stadt – Vinh Long

Das Mekong-Delta wartet

Heute verlassen wir gemeinsam die quirlige Metropole und machen uns auf den Weg ins grüne Herz des Mekong-Deltas. Nach einer etwa dreistündigen Fahrt erreichen wir Cai Be, wo wir zu einer Motorbootsfahrt auf dem Mekong aufbrechen. Während wir die Flussluft genießen, gleiten wir zur idyllischen Insel Tan Phong. Dort erkunden wir die Insel zu Fuß, besuchen lokale Familien und erhalten spannende Einblicke in traditionelle Handwerkskünste. Auf unserem Weg passieren wir üppige Obstgärten, die typisch für diese fruchtbare Region sind. Zum Mittagessen werden wir in einem lokalen Haus mit regionalen Spezialitäten verwöhnt. Anschließend genießen wir eine entspannte Fahrt mit einem Sampan (traditionelles Ruderboot) durch die kleinen Kanäle des Mekong-Deltas, bevor wir per Motorboot zu unserem Gästehaus in Vinh Long weiterfahren. Dort werden wir am späten Nachmittag herzlich von unseren Gastgebern empfangen und verbringen die Nacht in gemütlicher Atmosphäre.

Fahrstrecke: 100 km | Übernachtung: Gästehaus in Vinh Long | Mahlzeiten: F, M, A

Tag 12 - Fr., 21.04.28
Vinh Long – Chau Doc

Zwischen Mangrovenwald und Reisfeldern

Am Morgen treten wir unsere ungefähr dreieinhalbstündige Fahrt in das Naturschutzgebiet Tra Su an. Es ist ein Paradies für Pflanzen- und Vogelfreunde und besticht mit wilder Natur und unzähligen Wasserwegen, die von Mangroven und sattem Grün umgeben sind. Wir spazieren über die insgesamt zwei Kilometer lange Bambusbrücke (wird aktuell renoviert und ist daher nur teilweise begehbar),

die mitten durch den Cajeput-Wald verläuft, verlieren uns erst auf einem Motorboot und dann auf einem traditionellen Ruderboot in den endlosen Wasserwegen und genießen die Aussicht vom 25 m hohen Aussichtsturm. Mit etwas Glück erspähen wir exotische Vögel. Die vielfältige Fauna bietet beste Voraussetzungen für die Bienenzucht und so legen wir einen kurzen Stopp auf einer Bienenfarm ein und dürfen den aromatischen Cajeput-Honig kosten. Im Anschluss setzen wir unsere etwa einstündige Fahrt nach Chau Doc fort. Dort angekommen, schwingen wir uns am Nachtmittag auf die Räder (ca. 15 km; leicht), um die idyllische Landschaft zu erkunden. Dabei passieren wir malerische Reisfelder, auf denen Bauern mit ihren Wasserbüffeln ihrer täglichen Arbeit nachgehen, und ländliche Dörfer, in denen das Leben stehen geblieben zu sein scheint. Unterwegs halten wir immer wieder an, um tolle Fotos zu schießen. Wieder zurück von der Fahrradtour können wir im Hotel einchecken und den Abend genießen.

Fahrstrecke: 170 km | Übernachtung: Chau Pho* in Chau Doc | Mahlzeiten: F**

Tag 13 - Sa., 22.04.28
Chau Doc – Kep – Kampot

Wo der Pfeffer wächst

Wir machen uns früh auf den Weg nach Kambodscha. Nach einer ca. dreistündigen Fahrt erreichen wir die Grenze Ha Tien nach Kambodscha. Unsere kambodschanische Reiseleitung heißt uns nach den Einreiseformalitäten herzlich willkommen. Anschließend fahren wir in knapp einer Stunde nach Kep. Hier lässt sich, wer mag, die frischen Krabben auf dem bekannten Krabbenmarkt schmecken. Auf der Weiterfahrt in die kleine Stadt Kampot erkunden wir eine Pfefferplantage, um mehr über den weltbekannten schwarzen Kampot-Pfeffer zu erfahren – der beste Ort, um ein Mitbringsel zu kaufen! Am frühen Abend erleben wir die Gegend um Kampot vom Schiff aus: Wir gleiten flussaufwärts und erleben den Sonnenuntergang über den kambodschanischen Bergen. Das erste Sundowner Bier geht auf uns!

Fahrstrecke: 190 km | Übernachtung: Kampot Sweet Boutique*(*) oder Good Time Relax Resort***(*) in Kampot | Mahlzeiten: F**

Tag 14 - So., 23.04.28
Kampot – Phnom Penh

Salzfelder, Paläste, bewegende Geschichte

Wir starten den Morgen bei den Salzfeldern bei Sre Ambel und lernen Interessantes über das „Weiße Gold“ (Salz nur in der Trockenzeit sichtbar). Im Anschluss machen wir uns auf den Weg in Richtung Norden und fahren etwa vier Stunden nach Phnom Penh. Dort angekommen, unternehmen wir eine halbtägige Stadtbesichtigung und widmen uns mit dem majestätischen Königspalast und der Silberpagode einem der Höhepunkte der Hauptstadt! Der späte Nachmittag steht im Zeichen eines traurigen Kapitels des Landes. Wir statten dem S21 Tuol Sleng Genozide Museum einen Besuch ab. Die ehemalige Schule diente den Roten Khmer als Gefängnis und dokumentiert heute die Gräueltaten vergangener Tage. Sicherlich keine leichte Kost, aber wichtig um die Geschichte des Landes zu verstehen.

Fahrstrecke: 155 km | Übernachtung: The Onra*(*) in Phnom Penh | Mahlzeiten: F**

Tag 15 - Mo., 24.04.28
Phnom Penh – Kampong Chhnang – Battambang

Quer durchs Land

Nach dem Frühstück brechen wir zu unserer gut sechsstündigen Fahrt nach Battambang auf, die uns tief ins ländliche Kambodscha führt. Kurz nach dem Start erreichen wir den Oudong-Hügel, die ehemalige königliche Hauptstadt Kambodschas. Hier besichtigen wir die kleinen Tempel, die zur Aufbewahrung von Buddha-Reliquien und zum Gedenken an vergangene Könige errichtet wurden, und genießen den weiten Blick über die umliegende Landschaft. Anschließend setzen wir die Fahrt fort und legen in Kampong Chhnang einen Mittagsstopp ein, um den Einheimischen beim traditionellen Töpfern über die Schulter zu schauen – ein authentisches Erlebnis abseits der üblichen Touristenpfade. Ob es eine gute Idee ist, das Töpfergut auf schaukelnden Ochsenkarren zu transportieren? Am frühen Nachmittag geht es weiter, bis wir schließlich Battambang erreichen, wo wir den Abend in Ruhe ausklingen lassen.

Fahrstrecke: 320 km | Übernachtung: Classy* in Battambang | Mahlzeiten: F, M**

Tag 16 - Di., 25.04.28
Battambang

Koloniale Architektur

Einen ganzen Tag widmen wir uns der Stadt mit der wohl schönsten kolonialen Architektur Kambodschas und seiner herrlichen

Umgebung. Am Morgen sind wir mit dem Fahrrad (ca. 22 km; leicht) im Umland unterwegs – unsere Reiseleitung wird hier von einem lokalen Guide unterstützt. Wir radeln entspannt entlang von Reisfeldern und Obstgärten, lernen mit Hilfe unserer Reiseleitung das Leben der freundlichen Landbevölkerung kennen und schauen bei einer Familie vorbei, die noch ganz traditionell Produkte wie Reispapier, Bananenchips und Klebreis im Bambusrohr herstellt. Über die Mittagszeit haben wir uns dann eine Pause im Hotel verdient, bevor wir am Nachmittag mit dem Bus zum Wat Ek Phnom fahren. Gemeinsam mit unserer Reiseleitung besichtigen wir sowohl den beeindruckenden Hindu-Tempel, als auch die große Buddha-Statue und die Pagode, die Teil der Anlage sind. Dann wartet ein besonderer Spaß auf uns: Wir fahren mit dem berüchtigten Bamboo-Train und düsen mit ca. 40 Sachen über die Reisfelder (es gibt immer wieder Gerüchte zur kurzfristigen Schließung bzw. Stilllegung des Bamboo-Trains, ggf. entfällt daher dieser Programmpunkt). Einem dunklen Kapitel Kambodschas sind wir am Phnom Sampeau auf der Spur: Hier haben die Khmer Rouge unter der Schreckensherrschaft Pol Pots einige der Höhlen als „killing caves“ genutzt. Unsere Reiseleitung erzählt aus den dunklen Tagen seines Landes. Zum Einbruch der Dunkelheit schwärmen tausende Fledermäuse aus den Höhlen – ein beeindruckendes Spektakel.

Fahrstrecke: 50 km | Übernachtung: Classy* in Battambang | Mahlzeiten: F**

Tag 17 - Mi., 26.04.28
Battambang – Tonle Sap-See – Siem Reap

Leben auf dem Tonle Sap-See

Wir verlassen Battambang und machen uns auf den Weg in Richtung Siem Reap. Unterwegs halten wir nach ungefähr drei Stunden am Tonle Sap-See und nehmen ein einfaches Mittagessen in einem lokalen Restaurant zu uns. Anschließend steigen wir nach einem kurzen Transfer in ein Boot um und erkunden das schwimmende Dorf von Mechrey vom Wasser aus. Wie leben die Menschen hier, wie ist der Alltag, wo gehen die Kinder in die Schule? Unsere Reiseleitung kann uns allerlei Interessantes berichten! (Ist der Wasserstand des Tonle Sap zu niedrig, besuchen wir ein anderes schwimmendes Dorf, das dennoch erreichbar ist). Am späten Nachmittag erreichen wir unser Hotel in Siem Reap. Am Abend genießen wir unser Abendessen im Spoons Café – einem lokalen Sozialprojekt, das junge Kambodschaner:innen durch Ausbildung und Training auf eine Tätigkeit in der Hotellerie und Gastronomie vorbereitet.

Fahrstrecke: 165 km | Übernachtung: Kouprey* in Siem Reap | Mahlzeiten: F, M, A**

Tag 18 - Do., 27.04.28
Siem Reap/Angkor

Entdeckerfreuden!

Heute müssen wir sehr früh raus, denn wir wollen den – bei gutem Wetter – herrlichen Sonnenaufgang bei Angkor Wat erleben. Auch wenn wir bei Weitem nicht die Einzigen sein werden, ist es doch ein besonderes Erlebnis. Die meisten Reisenden verlassen die Anlage nach Sonnenaufgang recht schnell wieder, doch wir nehmen uns ausgiebig Zeit für die Besichtigung DER Perle der Khmer-Architektur und lassen uns unser mitgebrachtes Frühstück schmecken. Dann satteln wir um auf Räder (20-25 km; leicht), um ganz entspannt durch das dschungelartige Areal von Tempel zu Tempel zu radeln: Unser erstes Ziel ist der grandiose Bayon-Tempel im Herzen der „großen Stadt“ Angkor Thom. 216 Mal blickt das Gesicht des Bodhisattva Lokeshvara in alle vier Himmelsrichtungen. Im Tempel Ta Prohm lassen dann die spektakulären Würgefeigen, die nach und nach die Anlage zertrümmern, unseren Forschergeist erblühen! Zur Mittagszeit haben wir uns ein bisschen Schatten verdient und stärken uns in einem kleinen Restaurant. Nach einem kurzen Abstecher zum königlichen Badebecken Srah Srang bringt uns unser Bus zurück ins Hotel, wo wir uns frisch machen können. Am Nachmittag steht dann ein besonderer Besuch auf dem Programm: das APOPO Center. Bei einer Führung erhalten wir spannende Einblicke in die humanitäre Arbeit einer Organisation, die speziell trainierte Riesenhamsterratten zur Minenräumung und Tuberkuloseerkennung einsetzt. Im Anschluss fahren wir wieder zurück ins Hotel und du kannst den frühen Abend nach deinem Gusto gestalten: Etwas Erfrischung im Pool oder ein Bummel durch Siem Reap?

Fahrstrecke: 15 km | Übernachtung: Kouprey* in Siem Reap | Mahlzeiten: F, M**

Tag 19 - Fr., 28.04.28
Siem Reap/Angkor – Luang Prabang

Nach Laos!

Der Morgen gehört ganz dir: Unternimm noch ein paar letzte Erkundungen in Siem

Reap oder fahre noch einmal zu den Tempeln von Angkor. Wenn du die Tempel erneut besuchen möchtest, informiere bitte direkt nach Ankunft in Kambodscha deine Reiseleitung. Sie kann dir dann statt einer Tageskarte ein Drei-Tages-Ticket organisieren und du zahlst lediglich die Preisdifferenz (aktuell 25 USD). Am frühen Nachmittag heißt es dann Abschied nehmen. Wir fahren zum Flughafen und fliegen am frühen Abend nach Luang Prabang. "Sabaidee" heißt wortwörtlich übersetzt "die Leichtigkeit ist gut" – übertragen "Willkommen" oder "Guten Tag". Es ist das erste laotische Wort, das du von deiner Reiseleitung lernst, wenn du am Abend am Flughafen in Empfang genommen wirst. Gerade einmal 70.000 Einwohner zählt das verführerische Städtchen, deshalb sind die Wege kurz und wir sind rasch in unserem Hotel, wo wir direkt einchecken können.

Fahrstrecke: 60 km | Übernachtung: Sala Prabang* in Luang Prabang | Mahlzeiten: F**

Tag 20 - Sa., 29.04.28
Luang Prabang – Höhlen von Pak Ou – Luang Prabang

Höhlen und laotischer Schnaps

Kultur ist in Luang Prabang lebendig – deshalb entdecken wir am Vormittag das Wat Sene, den ältesten Tempel der Stadt, und das herausragende Wat Xieng Thong. Beide repräsentieren die klassische Tempelarchitektur Luang Prabangs! Dann besteigen wir ein privates Boot und schippern in knapp zwei Stunden auf dem Mekong zu den Höhlen von Pak Ou. Hier erleben wir buddhistische Geschichte hautnah und können mehr als 5.000 Buddha-Statuen in allen Formen und Größen bestaunen, die Pilger über Jahrhunderte mitgebracht und dort als Opfergabe hinterlassen haben. Auf dem Rückweg (dieses Mal nehmen wir den Bus) halten wir am Nachmittag im Dorf Ban Xanghai, in dem eine spezielle Sorte Reisschnaps destilliert wird – das ideale Mitbringsel! Unser Weg führt uns auch zu den Dörfern Ban Xang Khong und Ban Xieng Lek, die für die Herstellung von handgeschöpftem Papier bekannt sind, bevor wir am frühen Abend zurück im Hotel sind.

Fahrstrecke: 30 km | Übernachtung: Sala Prabang* in Luang Prabang | Mahlzeiten: F**

Tag 21 - So., 30.04.28
Luang Prabang – Kuang Si-Wasserfälle – Luang Prabang

Wanderung zu den Völkern der Khmu und Hmong

Stell deinen Wecker: Um 06:00 Uhr wollen wir dem Almosengang der Mönche beiwohnen – ein unglaublich schönes Bild, wenn sie früh morgens durch die Straßen der Stadt ziehen, um Essen und Opfergaben von den Gläubigen einzusammeln! Nach dem Frühstück fahren wir in die Umgebung von Luang Prabang: Wir besuchen Dörfer der Khmu- und Hmong-Völker und wandern (4-5 Std., leicht bis mittelschwer) auf kleinen, weitestgehend ebenen Naturpfaden zu einer Höhle, die während des zweiten Indochina-Krieges den Einheimischen als Schutz vor Bombenangriffen der Amerikaner diente. Unser Weg führt weiter bis zu den Kuang Si-Wasserfällen: Hier picknicken wir und wer Lust hat, der erfrischt sich im klaren Wasser der Fälle. Spät nachmittags kehren wir mit dem Bus in ungefähr einer Stunde zurück ins Hotel.

Fahrstrecke: 60 km | Übernachtung: Sala Prabang* in Luang Prabang | Mahlzeiten: F, M**

Tag 22 - Mo., 01.05.28
Luang Prabang – Vang Vieng

Mitten ins Herz von Laos

Heute Morgen besuchen wir das Ock Pop Tok-Weberzentrum. Es befindet sich in einem tropischen Garten am Mekong und öffnet die Türen zu Textilien und Handwerksarbeiten. Hier wird noch an traditionellen Webstühlen gearbeitet und die alten Färbemethoden genutzt, damit die Techniken nicht in Vergessenheit geraten. Nach dem Besuch fahren wir weiter zum Bahnhof von Luang Prabang. Wir nutzen die neue Zugverbindung zwischen Luang Prabang und Vang Vieng, die uns eine lange Busfahrt auf schlechten Straßen erspart und uns nach einer guten Stunde das malerisch inmitten von herrlichen Karstbergen gelegene Örtchen Vang Vieng erreichen lässt. Hier nehmen wir uns Zeit zum Mittagessen, unsere Reiseleitung kennt die besten Restaurants. Dann steigen wir in ein großes, offenes, ratterndes Tuk Tuk– ein echter Spaß! Über den Fluss Nam Song geht es entlang herrlicher Reisfelder und kleiner Dörfer zur Blauen Lagune (vergiss deine Badesachen nicht!) und zur Höhle Tham Pou Kham. Nach dem etwas beschwerlichen Aufstieg (mittelschwer) zum Eingang der Höhle belohnt die Aussicht auf die 200 m weite, grünlich schimmernde Halle und den darin stehenden goldenen Altar mit einem liegenden Buddha (festes Schuhwerk erforderlich; Aufstieg in der Regenzeit ggf. nicht möglich; gerne auch eigene Taschenlampe mitbringen). Abenteuerlustige wagen sich ein Stück in die Höhle hinein und bekommen mit etwas Glück die goldenen Krabben, nach denen

die Höhle benannt ist, zu Gesicht. Auf dem Rückweg wollen wir etwas über den Reisanbau in dieser Gegend erfahren – unsere Reiseleitung ist in Laos aufgewachsen und Reis spielt im Leben der Menschen hier eine sehr große Rolle. Zum Sonnenuntergang lassen wir uns am Nam Song-Fluss nieder – mit einem Drink in der Hand genießen wir die malerische Kulisse!

Fahrstrecke: 30 km (115 km im Zug) | Übernachtung: Vansana* in Vang Vieng | Mahlzeiten: F**

Tag 23 - Di., 02.05.28
Vang Vieng – Nam Ngum-Talsperre – Vientiane

Natur und Romantik pur!

Am Morgen hast du ein wenig Freizeit in Vang Vieng, bevor wir anschließend zu unserer fast fünfstündige Fahrt in die Hauptstadt Vientiane aufbrechen. Wir unterbrechen die Fahrt und besuchen unterwegs noch die gigantische Nam Ngum-Talsperre. Mit dem Boot schippern wir über den mächtigen Stausee und genießen unser Mittagessen – Aussicht inklusive! Am späten Nachmittag erreichen wir Vientiane, die Hauptstadt von Laos. Für unseren letzten gemeinsamen Abend haben wir uns etwas ganz Besonderes überlegt: Erst bitten wir bei einer traditionellen Baci-Zeremonie die guten Geister um Glück für unsere Heimreise, dann lassen wir uns gemeinsam ein laotisches Barbecue schmecken. Bei dem sogenannten Sindad bist du dein eigener Koch und brätst das Fleisch oder Gemüse selbst am Tisch.

Fahrstrecke: 180 km | Übernachtung: Sabaidee@Lao*(*) in Vientiane | Mahlzeiten: F, M, A**

Tag 24 - Mi., 03.05.28
Vientiane – Rückflug

Abschied von Indochina

Nach dem Frühstück begeben wir uns gemeinsam auf Entdeckungstour durch die Hauptstadt von Laos. Wir bewundern das Wahrzeichen von Laos, den goldbedeckten Stupa That Luang, die Klöster Wat Sisaket, Wat Ho Pha Keo und das Siegesmonument Patouxai. Am Nachmittag heißt es dann Abschied nehmen, denn wir fahren zum Flughafen, um am Abend unsere Heimreise nach Deutschland anzutreten.

Fahrstrecke: 20 km | Übernachtung: Flugzeug | Mahlzeiten: F, gemäß Bordservice

Tag 25 - Do., 04.05.28
Ankunft in Deutschland

Willkommen Zuhause!

Du landest planmäßig am frühen Morgen in Deutschland. Nutze die im Reisepreis enthaltene Rail&Fly-Fahrkarte für die weitere Heimreise.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: - | Mahlzeiten: gemäß Bordservice

Reiseverlauf

Tag 1	**Mo., 10.04.28**	**Flug nach Hanoi**: Direktflug
Tag 2	**Di., 11.04.28**	**Hanoi**: Ankunft am frühen Morgen, Besichtigung Literaturtempel, Ngoc-Son Tempel und Hoan Kiem-See, Freizeit am frühen Nachmittag
Tag 3	**Mi., 12.04.28**	**Hanoi**: Ho-Chi-Minh-Komplex, Ethnologischem Museum, Freizeit
Tag 4	**Do., 13.04.28**	**Hanoi – Halong-Bucht**: UNESCO-Weltnaturerbe mit Übernachtung auf einer Dschunke: Luon-Höhle per Kajak, Insel Ti Top
Tag 5	**Fr., 14.04.28**	**Halong Bucht – Hanoi – Nachtzug nach Hué**: Halong-Bucht mit Tai-Chi und "Höhle der Überraschung", Rückfahrt nach Hanoi, Besuch des Wasserpuppentheaters, Nachtzugfahrt
Tag 6	**Sa., 15.04.28**	**Hué**: Fahrradfahrt mit Dorfbesuch, Marktbesuch und Kochkurs, Freizeit
Tag 7	**So., 16.04.28**	**Hué – Hoi An**: Besichtigung der Zitadelle, über den Wolkenpass nach Hoi An, Cham-Museum in Da Nang
Tag 8	**Mo., 17.04.28**	**Hoi An**: Stadtbesichtigung Hoi An, Nachmittag frei
Tag 9	**Di., 18.04.28**	**Hoi An – Da Nang – Ho-Chi-Minh-Stadt**: Vormittag frei für eigene Entdeckungen, Flug nach Ho-Chi-Minh-Stadt
Tag 10	**Mi., 19.04.28**	**Ho-Chi-Minh-Stadt**: Besichtigung von Ho-Chi-Minh-Stadt, Freizeit am Nachmittag
Tag 11	**Do., 20.04.28**	**Ho-Chi-Minh-Stadt – Vinh Long**: Fahrt nach Vinh Long, Mekong-Delta mit Boot, Übernachtung im Gästehaus
Tag 12	**Fr., 21.04.28**	**Vinh Long – Chau Doc**: Besichtigungen im Naturschutzgebiet Tra Su, Besuch einer Bienenfarm, Fahrt nach Chau Doc, Fahrradtour
Tag 13	**Sa., 22.04.28**	**Chau Doc – Kep – Kampot**: Grenzübertritt nach Kambodscha, Krabbenmarkt Kep, Fahrt nach Kampot mit Pfefferplantage, Schifffahrt zum Sonnenuntergang
Tag 14	**So., 23.04.28**	**Kampot – Phnom Penh**: Salzfelder bei Sre Ambel, Fahrt nach Phnom Pehn, Königspalast mit Silberpagode und S21 Tuol Sleng Genozide Museum
Tag 15	**Mo., 24.04.28**	**Phnom Penh – Kampong Chhnang – Battambang**: Fahrt nach Battambang mit Stopps am Hügel Oudon und bei Töpfern in Kampong Chhnang
Tag 16	**Di., 25.04.28**	**Battambang**: ganztägige Besichtigung mit Fahrradtour und Dorfbesuch, Wat Ek Phnom, Bamboo-Train und Phnom Sampeau
Tag 17	**Mi., 26.04.28**	**Battambang – Tonle Sap-See – Siem Reap**: Besuch des schwimmenden Dorfes Mechrey per Boot, Fahrt nach Siem Reap, Abendessen im Spoons Café
Tag 18	**Do., 27.04.28**	**Siem Reap/Angkor**: Sonnenaufgang bei Angkor Wat, Besichtigung mit dem Fahrrad: Bayon-Tempel, Ta Prohm, Srah Srang, APOPO Center
Tag 19	**Fr., 28.04.28**	**Siem Reap/Angkor – Luang Prabang**: Freizeit in Siem Reap, Flug nach Luang Prabang
Tag 20	**Sa., 29.04.28**	**Luang Prabang – Höhlen von Pak Ou – Luang Prabang**: Luang Prabang mit Wat Sene und Wat Xieng Thong, im Boot zu den Höhlen von Pak Ou, Dorfbesuche
Tag 21	**So., 30.04.28**	**Luang Prabang – Kuang Si-Wasserfälle – Luang Prabang**: Almosengang der Mönche, Wanderung zu den Kuang Si-Wasserfällen mit Dorfbesuchen der Minderheiten Khmu und Hmong, Picknick am Wasserfall
Tag 22	**Mo., 01.05.28**	**Luang Prabang – Vang Vieng**: Ock Pop Tok-Weberzentrum, Zugfahrt nach Vang Vieng, Blaue Lagune und Höhle Tham Pou Kham, Sundowner am Fluss
Tag 23	**Di., 02.05.28**	**Vang Vieng – Nam Ngum-Talsperre – Vientiane**: Freizeit am Morgen in Vang Vieng, Nam Ngum-Talsperre mit Bootsfahrt, Baci-Zeremonie und Abschiedsessen
Tag 24	**Mi., 03.05.28**	**Vientiane – Rückflug**: Besichtigung mit Stupa That Luang, Wat Sisaket, Wat Ho Pha Keo und Siegesmonument Patouxai, Rückflug am Abend
Tag 25	**Do., 04.05.28**	**Ankunft in Deutschland**: am frühen Morgen


Hanoi
Halong-Bucht
Höhlen von Pak Ou
LAOS
Luang Prabang
Kuang Si-Wasserfälle
Vang Vieng
Vientiane
Südchinesisches Meer
Hué
Da Nang
Hoi An
VIETNAM
Siem Reap
Angkor
Battambang
KAMBODSCHA
Kampong Chhnang
Phnom Penh
Chau Doc
Kampot
Ho-Chi-Minh-Stadt
Vinh Long
Golf von Thailand

Einreisebestimmungen & Impfungen

Vietnam
Einreisebestimmungen für deutsche und schweizerische Staatsbürger: Reisepass mit mindestens 6-monatiger Gültigkeit über das Reiseende hinaus, kein Visum erforderlich (Aufenthalt ist auf max. 45 Tage begrenzt).
Einreisebestimmungen für österreichische Staatsbürger: Reisepass mit mindestens 6-monatiger Gültigkeit über das Reiseende hinaus und Visum erforderlich. Visum muss vorab online beantragt werden.

Eine gültige Gelbfieberimpfung ist für alle Einreisenden aus einem Gelbfiebergebiet vorgeschrieben. Polio-, Tetanus- und Diphtherieauffrischung, evtl. Typhus- und Hepatitisimpfung, Malariaprophylaxe empfohlen.

Kambodscha
Reisepass mit mindestens 6-monatiger Gültigkeit über das Reiseende hinaus und Visum erforderlich. Visum bei Einreise erhältlich.

Eine gültige Gelbfieberimpfung ist für alle Einreisenden aus einem Gelbfiebergebiet vorgeschrieben. Polio-, Tetanus- und Diphtherieauffrischung, evtl. Typhus- und Hepatitisimpfung, Malariaprophylaxe empfohlen.

Laos
Einreisebestimmungen für deutsche und österreichische Staatsangehörige: Reisepass mit mindestens 6-monatiger Gültigkeit über das Reiseende hinaus und Visum erforderlich. Visum bei Einreise erhältlich.
Einreisebestimmungen für schweizerische Staatsangehörige: Reisepass mit mindestens 6-monatiger Gültigkeit bei Einreise, kein Visum erforderlich (Aufenthalt auf max. 15 Tage begrenzt).

Eine gültige Gelbfieberimpfung ist für alle Einreisenden aus einem Gelbfiebergebiet vorgeschrieben. Polio-, Tetanus- und Diphtherieauffrischung, evtl. Typhus- und Hepatitisimpfung, Malariaprophylaxe empfohlen.

Anforderungen & reisespezifische Hinweise

Normale Kondition und Gesundheit sind generell ausreichend. Je nach Wasserstand des Tonle Sap-Sees kann an Tag 17 der Reise auch ein anderes schwimmendes Dorf angefahren werden. Für die Übernachtung im Nachtzug und im Gästehaus im Mekong-Delta ist die Bereitschaft zum Komfortverzicht erforderlich. Bitte beachte, dass das genaue Programm in der Halong-Bucht von der Reederei und dem Wetter abhängt. Es kann hier ggf. zu Abweichungen kommen.

Verpflegung

Das tägliche Frühstück ist im Reisepreis bereits eingeschlossen. Vereinzelt sind weitere Mahlzeiten, wie zum Beispiel Vollverpflegung in der Halong-Bucht, Abendessen im Spoons Café (soziales Projekt) oder Abschiedsbarbecue in Luang Prabang inkludiert. Die Mahlzeiten findest du in der Reisebeschreibung mit F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen gekennzeichnet.

Unterkünfte

Während dieser Rundreise durch Vietnam, Kambodscha und Laos nutzen wir landestypische *** - ***(*) Hotels mit eigenem Bad bzw. Dusche/ WC auf dem Zimmer. Alle Hotels verfügen über eine Klimaanlage, teilweise ist auch ein Pool vorhanden. Auf der Dschunke in der Halong-Bucht sind wir in 2-Bett-Kabinen untergebracht, während der Zugfahrt von Hanoi nach Hué übernachten wir in 4-Bett-Abteilen mit Doppelstockbetten. Für die Zugfahrt kann das Viererabteil für einen Aufpreis zur privaten Nutzung gebucht werden. Bei zwei Personen liegt der Aufpreis bei 70 € pro Person (Zweierbelegung im Vierbettabteil), bei einer Person liegt der Aufpreis bei 210 € (Einerbelegung im Vierbettabteil). In Vinh Long im Mekong-Delta übernachten wir für eine Nacht im Gästehaus. Hier hat jedes Zimmer ein angeschlossenes Badezimmer.

Teilnehmerzahl

8* bis 16
*bis 4 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende Mindestteilnehmerzahl

Einzelzimmerzuschlag

Einzelzimmer*	599,00 EUR

*gilt nicht für die Übernachtungen auf der Dschunke und im Nachtzug

½ Doppelzimmer

Bei Buchung eines halben Doppelzimmers: Auf unserer Website findest du die Bedingungen:

https://www.world-insight.de/halbesdoppelzimmer

Inkludierte Leistungen

- Linienflug (Economy) mit Vietnam Airlines oder gleichwertiger Fluggesellschaft ab Deutschland nach Hanoi und zurück von Vientiane (andere Abflugorte lt. Ausschreibung; nach Verfügbarkeit buchbar)
- Rail&Fly-Fahrkarte für die Bahnreise in der ersten Klasse zum/vom Abflughafen ab/zu jedem deutschen Bahnhof (Bedingungen siehe https://www.world-insight.de/rail-fly)
- Rundreise mit Charterbus, Dschunke, Zug, Inlandsflug und Kontinentalflug wie in der Reisebeschreibung aufgeführt; Transfers
- 22 Übernachtungen, davon 19 in *** - ***(*) Hotels und 1 im Gästehaus, jeweils im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC, 1 auf einer Dschunke, 1 im Nachtzug (sollten einzelne der in der Reisebeschreibung genannten Unterkünfte einmal nicht verfügbar sein, greifen wir auf möglichst gleichwertige Alternativen zurück)
- Mahlzeiten gemäß Reisebeschreibung: 23 x F, 9 x M, 4 x A (F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)
- Eintrittsgelder
- deutschsprachige WORLD INSIGHT-Reiseleitung (außer während des Flugs von Siem Reap nach Luang Prabang)
- deutsche Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- 1 hochwertiger Reiseführer deiner Wahl von MairDumont aus unserem Sortiment pro Person (nur online einlösbar)
- Passengers friend Flugentschädigungsservice (weitere Informationen siehe https://www.world-insight.de/service/fluginformationen/#c25330)

CO_2 Fußabdruck / Empfohlener Ausgleich

2432 kg CO_2 / 74 €

Abflugorte

Frankfurt/Main* ohne Zuschlag

*Vietnam Airlines

Fluginformationen

Voraussichtliche Fluggesellschaft:
Vietnam Airlines

Als Reiseveranstalter liegen uns die endgültigen Flugzeiten noch nicht final vor. Für dich als Orientierung teilen wir dir gerne den vorläufigen Flugplan der jeweiligen Fluggesellschaft mit. Dieser sieht derzeit wie folgt aus:

Vietnam Airlines:
Frankfurt:
Frankfurt-Hanoi 13.55 Uhr (Ankunft 06.30 Uhr am Folgetag)
Vientiane-Hanoi 19.45 Uhr (Ankunft 20.55 Uhr)
Hanoi-Frankfurt 23.25 Uhr (Ankunft 06.00 Uhr am Folgetag)

München:
München-Hanoi 12.20 Uhr (Ankunft 04.35 Uhr am Folgetag)
Vientiane-Hanoi 19.45 Uhr (Ankunft 20.55 Uhr)
Hanoi-München 23.45 Uhr (Ankunft 06.05 Uhr am Folgetag)

Bitte beachte, dass Zubringer nur auf Anfrage und nach Verfügbarkeit buchbar sind und wir diese erst nach verbindlicher Buchung anfragen können.

Nachtzugfahrt von Hanoi nach Hué

Während der Zugfahrt von Hanoi nach Hué übernachten wir in 4-Bett-Abteilen mit Doppelstockbetten. Für die Zugfahrt kann das Viererabteil für einen Aufpreis zur privaten Nutzung gebucht werden. Bei zwei Personen liegt der Aufpreis bei 70 € pro Person (Zweierbelegung im Vierbettabteil), bei einer Person liegt der Aufpreis bei 210 € (Einerbelegung im Vierbettabteil).

Diese Reise wird durchgeführt von
WORLD INSIGHT Indochina